

## NATO-Rampe zwischen Bayenthal und Poll

### Ersatzübergangsstelle über den Rhein zwischen Rodenkirchener Brücke und Kölner Südbrücke

Schlagwörter: [Behelfsbrücke](#), [Militärische Anlage](#), [Furt](#), [Brücke \(Bauwerk\)](#)

Fachsicht(en): [Kulturlandschaftspflege](#), [Landeskunde](#)

Gemeinde(n): [Köln](#)

Kreis(e): [Köln](#)

Bundesland: [Nordrhein-Westfalen](#)



Die Kölner Südbrücke von Süden und der Bereich der Poller Wiesen bzw. Poller Köpfe (2014)  
Fotograf/Urheber: Claus Weber



Vor allem während der Zeit des [Kalten Krieges](#) von 1945 bis um 1989/90 entstanden in der Bundesrepublik zahlreiche Ersatzübergangsstellen über Flüsse, die [militärische Transporte](#) anstelle von möglicherweise zerstörten Brückenbauten ermöglichen sollten. Volkstümlich werden diese auch „NATO-Rampen“ genannt.

Ein solcher Übergang befindet sich zwischen der [Rodenkirchener Brücke](#) und der [Kölner Südbrücke](#) bei Rheinkilometer 685. Der linksrheinische Teil befindet sich am Rheinufer im Kölner Stadtteil Bayenthal und der rechtsrheinische in [Köln-Poll](#) im Bereich der „[Poller Köpfe](#)“.

Auf Poller Seite befindet sich die Rampe in der Verlängerung der Müllergasse. In den 1950ern diente sie bei Militärübungen als Anlegepunkt für eine Pontonbrücke des bis 2002/03 in Köln und in der [Wahner Heide](#) stationierten belgischen Militärs ([www.poller-heimatmuseum.de](http://www.poller-heimatmuseum.de)).

Die baulichen Anlagen auf der Bayenthaler Rheinseite befanden sich wohl etwa 80 Meter südlich der Mündung der Tacitusstraße an das Gustav-Heinemann-Ufer / Oberländer Werft. Vermutlich wurden diese beim Ausbau der Rheinuferbahn überbaut (bis 1978 zweigte hier an der Haltestelle Bayenthalgürtel noch eine Straßenbahnstrecke in Richtung [Rodenkirchen](#) ab).

Auf zeitgenössischen Topographischen Karten oder Stadtplänen findet sich die Rampe nicht verzeichnet (vgl. etwa [www.landkartenarchiv.de](http://www.landkartenarchiv.de)). Für die Zeit des Kalten Krieges hat dies vermutlich seinen Grund in der Geheimhaltung militärischer Informationen.

(Franz-Josef Knöchel, Digitales Kulturerbe LVR, 2024)

#### Internet

[www.poller-heimatmuseum.de](http://www.poller-heimatmuseum.de): Rheinufer Poll / Poller Wiesen (abgerufen 29.02.2024)

[www.landkartenarchiv.de](http://www.landkartenarchiv.de): hier [Falk-Plan Köln](#), 15. Auflage (1959) und 32. Auflage (1972) (abgerufen 29.02.2024)

[de.wikipedia.org](http://de.wikipedia.org): Ersatzübergangsstelle (abgerufen 27.02.2024)

## Literatur

**Pötzl, Norbert F.; Traub, Rainer (2010):** Der Kalte Krieg. Wie die Welt den Wahnsinn des Wettrüstens überlebte. München.

NATO-Rampe zwischen Bayenthal und Poll

**Schlagwörter:** Behelfsbrücke, Militärische Anlage, Furt, Brücke (Bauwerk)

**Ort:** 50968 Köln - Bayenthal und Poll

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1949 bis 1975

**Koordinate WGS84:** 50° 54 43,65 N: 6° 58 50,24 O / 50,91213°N: 6,98062°O

**Koordinate UTM:** 32.358.039,58 m: 5.641.995,11 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.569.010,16 m: 5.642.329,12 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „NATO-Rampe zwischen Bayenthal und Poll“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-351987> (Abgerufen: 4. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

